Abg. Anschütz berichtete, für die Gemeinde Windeck sei die Integration des Schülerverkehrs in den Linienverkehr ein sehr wichtiger und großer Schritt. Windeck sei eine große Flächengemeinde mit sehr vielen Schulstandorten. Durch die Integration des Schülerverkehrs erhoffe man sich deshalb nicht nur eine Entlastung der kommunalen Finanzen, sondern auch mehr und bessere Busanbindungen für alle.

Im Übrigen nahm der Ausschuss die Verwaltungsvorlage zur Kenntnis.